

Kurzbiografien

Jack Bass (Jürgen Bassfreund)

*1923 in Bernkastel an der Mosel
1932 † Vater; Umzug mit Mutter und Schwester nach Trier, Köln, Coburg
1938 Umzug nach Berlin
1941 Zwangsarbeit
1943 Deportation nach Auschwitz
Januar 1945 Todesmarsch in das Dachauer KZ-Außenlager Mühldorf
2.5.1945 Befreiung durch die amerikanischen Truppen
1946 Emigration in die USA
† 2010

David Boder

*1886 in Liepaja, Lettland
1905/6 Psychologiestudium in Leipzig, später in Sankt Petersburg
1921 - 1925 Arbeit als Professor für Deutsche Literatur und Psychologie an der Nationaluniversität von Mexico
1927 "Master of Arts"-Abschluss im Fach Psychologie in Chicago
1927 - 1952 Professor und Head of Department für Psychologie und Philosophie des Illinois Institute of Technology
ab 1952 *Research Associate* für Psychologie an der University of California
† 1961

Julia Lentini (geb. Bäcker)

*1926 in Eisern bei Siegen; 14 Geschwister
1938 Beginn der Verfolgung der Familie als „Zigeuner“
1943 Deportation nach Auschwitz, Ermordung der Eltern und mehrerer Geschwister
1945 Rückkehr nach Biedenkopf (Hessen)
Heirat mit einem amerikanischen Soldaten
1946 Auswanderung in die USA

Max Mannheimer

*1920 Neutitschein, Tschechoslowakei
1936 Arbeit in einem Kaufhaus
März 1938 Aufnahme geflohener österreichische Juden jeweils für eine Nacht in ihrem grenznahen Haus durch die Familie Mannheimer
Januar 1939 Flucht nach Brod, Ungarn
1939 Arbeit im Straßenbau
Januar 1943 Deportation nach Theresienstadt, kurz darauf nach Auschwitz-Birkenau
Oktober 1943 Deportation ins Konzentrationslager Warschau
Januar - April 1945 im Außenkommando Mühldorf (Dachau)

1945 Rückkehr nach Neutitschein; Schwur, nie wieder deutschen Boden zu betreten; kurz darauf Hochzeit mit der Deutschen Elfriede Eiselt (Widerstandskämpferin)
1946 Umzug nach München
Bis 1964 Engagement in unterschiedlichen jüdischen Hilfsorganisationen.
† September 2016

Anna Palarczyk (geb. Szyller)

*1918 in Krakau (heute Polen)
Juni 1942 Verhaftung wegen Zugehörigkeit zu einer Untergrundorganisation
August 1942 Deportation ins Frauenkonzentrationslager in Birkenau
Blockschreiberin, später Blockälteste
Januar 1945 Todesmarsch (In Loslau/Wodziszlaw Śląski, rund 60 Kilometer westlich von Auschwitz gelegen, wurde Palarczyk in einen offenen Güterwagen verladen.)
1963 Zeugin im Auschwitzprozess

Helen Tichauer (geb. Schulkind)

*1918 in Bratislava, Tschechien
1941 Krakauer Ghetto
1942 KZ Plaszow
1944 KZ Auschwitz
1945 KZ Bergen-Belsen
nach Kriegsende über Deutschland, nach Schweden und schließlich Uruguay
ab 1963 USA